



Nr. 125

17. April 2008

Mitgliederversammlung

Dienstag, 20. Mai 2008

um 16.30 Uhr

Hotel Montan, Dahlstr. 1, 47169 DU-Marxloh

Heute schon im Internet gesurft?

<http://www.eh.vkl.de>

Informationen von Beschäftigten für Beschäftigte bei der Eisenbahn und Häfen GmbH

IG Metall-Vertrauensleutewahlen 2008 bei der Eisenbahn und Häfen GmbH

Am **20. Mai 2008** wird auf einer IGM-Mitgliedervollversammlung die Vertrauensleutewahl 2008 der Eisenbahn und Häfen im Hotel Montan stattfinden. Die Vertrauensleute werden für vier Jahre (2008-2012) gewählt. Der Wahlvorstand hat keine Anzahl der Vertrauensleute festgelegt:

Die in der IG Metall organisierten Betriebsratsmitglieder, Jugend- und Auszubildendenvertreter sowie die Vertretung der Schwerbehinderten sind automatisch Vertrauensleute der IG Metall, wenn sie die Voraussetzungen gemäß den Richtlinien für die Vertrauensleutearbeit erfüllen.

Wahlberechtigung

Als Vertrauensleute können grundsätzlich nur Mitglieder der IG Metall kandidieren, die mindestens ein Jahr Gewerkschaftsmitglied sind, satzungsgemäße Beiträge leisten und zur Teilnahme an gewerkschaftlichen Bildungsmaßnahmen und anderen gewerkschaftlichen

Veranstaltungen bereit sind. Auszubildende sind von der Bestimmung der Dauer der Mitgliedschaft ausgenommen.

Kandidatur

IG Metall-Mitglieder, die kandidieren wollen, können dies bis zum **06. Mai 2008**, um **14.00 Uhr**, gegenüber dem Wahlvorstand mit unten abgedrucktem Abschnitt erklären. Weitere Vordrucke sind beim Wahlvorstand erhältlich.

Der Wahlvorstand ist ab sofort im Büro des Betriebsrats von montags bis donnerstags von 07.30 bis 15.30 Uhr und freitags von 07.30 bis 12.00 Uhr zu erreichen (Tel. 52-25627).

- Der Wahlvorstand -

gez. **Michael Müller**
Vorsitzender

gez. **Dirk Johann**
stv. Vorsitzender

gez. **Rainer Bluysen**
Schriftführer

Kandidatenerklärung

Ich kandidiere zu den Vertrauensleutewahlen 2008.

Für den Fall meiner Wahl auf der IGM-Mitgliederversammlung nehme ich die Wahl an.

Duisburg, den

.....
(Unterschrift)

Name, Vorname:		
Abteilung/Betrieb:	Mitgliedsbeitrag:

bitte wenden!



Vertrauensleutewahlen 2008

Vertrauensleute **è** wer sie sind,
was sie sein sollten

Vertrauensleute **è** Menschen, denen
man vertrauen kann

Sie sind Teil der Belegschaft und nah an den Kolleginnen und Kollegen dran. Vertrauensleute sind VertreterInnen der IG Metall und werden in der Regel von den IG Metall-Mitgliedern in den Bereichen bzw. auf einer Mitgliedervollversammlung gewählt.

Vertrauensleute - sind nah dran,

weil sie den direkten Draht zur Belegschaft haben. Sie wissen was in den Betrieben und der Verwaltung läuft.

Beschäftigte, die sich einen Vertrauensmann oder eine Vertrauensfrau aus ihrer Mitte wählen, gewinnen damit jemanden

- der etwas für sich und andere tun will,
- bei dem man sich informieren kann, z. B. über Gesetze, Tarifverträge oder Betriebsvereinbarungen,
- mit dem man Probleme bereden und gemeinsam nach Lösungen suchen kann,
- der einen berät, z. B. bei Eingruppierungsfragen, mit dem man gemeinsame Durchsetzungsstrategien entwickeln kann.

Vertrauensleute sind kompetent

- sie sind Ansprechpartner für betriebliche Themen, sind aber auch informiert über gewerkschaftliche und gesellschaftspolitische Themen wie z. B. den Erhalt der Tarifautonomie oder auch Fragen der Globalisierung, die Reform des Sozialstaats u.v.m. Die IG Metall unterstützt sie, wenn sie sich zu diesen Themen qualifizieren möchten.
- Vertrauensleute haben den Überblick über die Seminarangebote (IGM/DGB), nutzen diese selbst und können deshalb auch Mitglieder beraten, die ein Seminar besuchen möchten.

Vertrauensleute und Betriebsrat

- arbeiten eng zusammen. Starke Vertrauensleute und gut informierte Beschäftigte können dem Betriebsrat den Rücken stärken. Das ist eine Voraussetzung für eine starke Verhandlungsmacht und Durchsetzungsfähigkeit des Betriebsrats.
- Auch IG Metall-Betriebsratsmitglieder sind Vertrauensleute. Durch die enge Zusammenarbeit entsteht ein dichtes Informationsnetz, von dem alle profitieren.

Vertrauensleute und IG Metall

- Aktive Vertrauensleute und gut informierte Beschäftigte sind eine wichtige Grundlage dafür, dass Betriebsräte die Interessen der Beschäftigten gut vertreten können.
- Zentrale Anliegen der gewerkschaftlichen Betriebspolitik sind der Erhalt von Arbeitsplätzen, die Sicherung von Arbeitsplätzen, die Sicherung von Tarifverträgen und Arbeitnehmerrechten und die soziale Gestaltung der Lebensbedingungen.
- Wir wollen dazu in der Lage sein, Alternativen zu einer Politik der Arbeitsplatzvernichtung und des Sozialabbaus gemeinsam zu erreichen.
- Bei Eisenbahn und Häfen stehen wir heute vor großen Herausforderungen: Leiharbeit, neue Arbeitsorganisation, Arbeitszeitflexibilisierung, mit diesen Stichworten verbinden heute viele Menschen eigene Erfahrungen.

Damit es uns gelingt, dass die Menschen im Mittelpunkt stehen, brauchen wir viele, die bereit sind mit anzupacken.

Beschlüsse der Vertrauensleute vom 15.04.08

IGM-Ortsvorstandsmitglied

Als Mitglied des Ortsvorstands 2008 bis 2012 der IG Metall Duisburg/Dinslaken wurde **Koll. Michael Müller**, wie bereits in der letzten Amtsperiode, vorgeschlagen und von den anwesenden Vertrauensleuten wiedergewählt. Die Wahl muß allerdings noch von der Delegiertenversammlung bestätigt werden.

3 Mitglieder für die große Tarifkommission

Die **Kollegen Harald Hopfeld, Dirk Johann und Michael Müller** wurden als Mitglieder für die große Tarifkommission, vorbehaltlich der Wahl auf konstituierender Sitzung der IGM-Delegiertenversammlung am 27.05.08, wiedergewählt.

EH direkt
Herausgeber:
 IG Metall-Vertrauenskörperleitung bei der
 Eisenbahn und Häfen GmbH
 Franz-Lenze-Str. 15, 47166 Duisburg
 Tel.: (0203) 52-24231 oder -25627
 Fax: (0203) 52-40647
www.eh.vkl.de
 e-Mail: Michael.Mueller@tks-eh.thyssenkrupp.com
Druck: IG Metall Duisburg